



Liebe Sektionsmitglieder und Freunde der Sektion,

im Rundfunk und Fernsehen kann man zurzeit viele Natursendungen hören und sehen, ganz besonders über den Steinbock. Er wäre bestimmt ganz ausgerottet worden, wenn er nicht im Jagdrevier des italienischen Königs Emanuel II. im Oberitalienischen Gran – Paradiso - Gebiet rechtzeitig eine letzte Zufluchtsstätte gefunden hätte. Bis auf das dortige Restvorkommen von knapp 100 Tieren, waren die Steinböcke Anfang des vorigen Jahrhunderts im gesamten Alpenraum ausgerottet.

Der Grund für ihre Verfolgung war ein irrer Volksglaube, der den diversen Organen heilende Kräfte zu sprach. Wissenschaftlich bewiesen wurde die Wirksamkeit all dieser Anwendungen nicht, sie förderten vorwiegend die Wilderei.

Nach und nach wurden seit Anfang des 20. Jahrhundert Steinböcke aus der Granbaradiso Population zuerst im Schweizer Nationalpark, später auch in den Hohen Tauern und nach und nach im gesamten Alpenraum ausgesetzt.

Mit großem Erfolg, denn heute bevölkern mehr als 38.000 Steinböcke die Alpen.

Er bewohnt niederschlagsarme, sonnige Gebiete, Matten und Felsregionen oberhalb der Baumgrenze, die im Winter immer wieder rasch ausapern. Es ist immer wieder ein großes Erlebnis, wenn man die nicht besonders scheuen Tiere mit ihren mächtigen Hörnern beobachten kann: Bei Wanderungen vom Brauneck zur Tutzinger Hütte, oder im Allgäuer Hauptkamm bei der Kemptner Hütte, und im Berchtesgadener Land. Zu den harten Lebensbedingungen kommen Bedrohungen durch natürliche Feinde, besonders die Jungtiere durch den Steinadler oder den Füchsen, Steinschlag und Lawinen. Eine existentielle Bedrohung gibt es aber nicht. Bleiben sie gesund.

Naturschutzreferent der Sektion Noris des DAV
Alfred Kellermann



Naturschutz – Wanderung

**In die Fränkische Schweiz
zu den Apfel- und Kirschblüten**

Pretzfeld – **Pretzfelder Keller** - Ebermannstadt – ca. 12 km
Sonntag, 16.04.2023

Abfahrt: Nbg. Hbf. 10.10 Uhr RE19 Tagesticket 10+T, 21,50 €
Alfred Kellermann



Naturschutz – Wanderung

Zu den Orchideen

Hartmannshof mit Bus 479 (Birgland Express) bis Troßalter – **Fürnried** – Wurmrausch – Türkenfels – Hartmannshof – ca. 12 km

Sonntag, 14.05.2023

Abfahrt: Nbg. Hbf. 08.43 Uhr RE40 Tagesticket 10+T, 21,50 €
Alfred Kellermann